

ESPRIT NATURE - BRUT

HENRI GIRAUD - VALLÉE DE LA MARNE, FRANKREICH



Dieser Blend besteht aus 80% Pinot Noir und 20% Chardonnay und wurde in Barriques ausgebaut. 50% des finalen Blends sind Reserveweine (Wein aus den Lagen 1990 bis heute), die ebenfalls in 228 Liter fassenden Argonne-Eichenholzfässern ausgebaut wurde. Der Grundwein kommt also ganz ohne Stahltanks aus. Reifen darf er für mindestens zwei weitere Jahre auf der Hefe. Obwohl sich Henri Giraud nicht als "Vin Natural" versteht, kommt dieser Champagner diesem undefinierten Begriff sehr nah. Die Bedingungen für eine Zertifizierung erfüllt der Wein ohnehin. Die Beeren stammen von Vertrags-Winzern, die ihre Felder zertifiziert (Ecocert) bewirtschaften. Ansonsten gilt auch für diese Cuvée, wie für alle Weine von Henri Giraud: "Nichts ist verboten, nichts verpflichtet, außer einen guten Wein zu keltern!" Das Etikett zeigt eine Eiche aus Papier und erzählt die Geschichte der Zerbrechlichkeit des Lebens und der Fähigkeit unsereins, es neu zu erfinden.

Rebsorte Chardonnay, Pinot Noir	Region Vallée de la Marne	Restzucker 3,55 g/l	Empfohlene Trinktemperatur 8-11°	Internationale Bewertungen 92 P. Robert Parker Wine Advocate
Klima Semi-kontinental mit maritimen Einfluss	Appellation Champagne AOC	Säure 3,9 g/l	Dekantieren / Karaffieren Nein	Lagerfähigkeit 5 bis 10 Jahre
Boden Kalk, Mergel	Anbau traditionell	Alkoholgehalt 12%	Empfohlenes Glas Schaumweinglas, Universalglass	Abgefüllt durch Henri Giraud - Aÿ Champagne - France
Höhe über N.N. 68 - 267 Meter	Ausbau Vinifiziert und gereift in Barriques, mindestens zwei Jahre Hefelager	Zusatzstoffe Enthält Sulfite	Verschluss Naturkork	Importiert durch Wein am Limit, 20251 Hamburg



Die Geschichte dieses kleinen Produzenten, im klangvollen, grand-cru-klassifizierten Weinbauort Aÿ gelegen, reicht zwölf Generationen zurück. Hier an den Hängen der Montagne de Reims hat der Pinot Noir das Sagen, doch es gibt auch hervorragende Qualitäten für den Chardonnay. Sage und schreibe 26 Parzellen mit Pinot und weitere 9 mit Chardonnay besitzt die Familie Giraud-Hémart. Mit der Übernahme der Geschäfte von Claude Giraud im Jahr 1990 beginnt ein neues Kapitel für das alteingesessene Haus.

Auf www.weinamlimit.de weiterlesen.